

NEW • NOUVEAUTE • NEUHEIT

MDG  
GOLD



06/08-(5)

**Titel:**

**Pēteris Vasks** (\* 1946)  
Klaviertrio  
Klavierquartett

**Interpreten:**

Trio Parnassus  
Avri Levitan, Viola

**1 CD / SACD**

**Bestellnummer:**

CD: MDG 303 1513-2  
Hybrid-SACD: MDG 903 1513-6

**UPC-Code:**

**CD:**

**Hybrid-SACD:**



#### Trouvaille

Schon oft hat das Trio Parnassus mit einer Aufnahme einen bis dato unbekanntes Schatz gehoben. Mit Werken des lettischen Komponisten Peteris Vasks ist den drei Musikern dieses Kunststück erneut gelungen: Der in Riga lebende Vasks zählt heute zu den bekanntesten Komponisten aus den Staaten der ehemaligen Sowjetunion.

#### Leuchtkraft

Peteris Vasks wurde als Sohn eines Pfarrers geboren. Er studierte an der Musikakademie in Riga zunächst Geige, danach bis 1970 Kontrabass sowie von 1973 bis 1978 Komposition. Erst nach dem Ende der Sowjetunion konnte sein Stern am Komponistenhimmel Lettlands so richtig erstrahlen. 1996 wurde er zum „Main Composer“ des Stockholmer Festivals für neue Musik ernannt und mit dem Herder-Musikpreis ausgezeichnet. Seit 1994 ist Vasks Ehrenmitglied der Lettischen Akademie der Wissenschaften.

#### Suchtpotential

Als der „Eiserne Vorhang“ noch geschlossen war, komponierte Vasks 1985 seine acht „Episodi“ als Hommage an Olivier Messiaen - schon die äußerst zarten Klänge des Beginns lassen aufhorchen... 15 Jahre später begann er mit seinem sechsteiligen „Quartett“, welches in einer ausladenden Chaconne mündet. Seine Tonsprache ist expressiv, hoch emotional, direkt und wirkt dabei doch völlig natürlich und ungekünstelt. Die enorme dynamische

Bandbreite der Instrumente fordernd, setzen die Kompositionen beim Zuhörer eine Sogwirkung frei, die ein unbedingtes und mehrfaches Wiederhören bewirkt.

#### Ahnung

Mit mehr als 30 Einspielungen bei MDG haben der Cellist Michael Groß und Yamei Yu (Violine) und Chia Chou (Klavier) – bewiesen, dass sie mit dem Parnass zurecht die Nähe zum Orakel von Delphi gesucht haben: Ihre Vorahnungen erwiesen sich immer wieder als Volltreffer, wenn sie bis dato unbekannte Komponisten oder in Vergessenheit geratene Musik in exzellenter Qualität präsentierten. Auch diesmal garantieren sie gemeinsam mit dem Bratschisten Avri Levitan ein exzellentes Hörerlebnis.

#### Prinz Louis Ferdinand von Preußen

Sämtliche Klaviertrios  
Vol. 1: Trios opp. 2 + 10  
MDG 303 1347-2  
Vol. 2: Trio op. 3, Quartett op. 6  
MDG 303 1361-2

#### Robert Schumann

Klavierquartett c-Moll (1829), Klavierquartett op. 47  
Trio Parnassus  
Hariolf Schlichtig, Viola  
MDG 303 1414-2 (CD)  
MDG 903 1414-6 (SACD)

